

JAHRESZIEL: BARMHERZIGKEIT LEBEN UND ERLEBEN - ACHTSAM UND OFFEN ZUM NEUEN WIR

Bis Dezember 2018 sollen möglichst viele Menschen des Pfarrverbandes Völkermarkt / Trixnertal

- die Barmherzigkeit Gottes durch unser gelebtes Miteinander *spüren* und *erfahren*,
- *erkennen*, dass durch die Barmherzigkeit unserem Nächsten gegenüber sich unsere Welt zum Besseren hin verändert,
- *erleben*: In unseren Pfarren und im Pfarrverband ist eine neue Kultur des Miteinanders gewachsen.



Überlegungen für den Monat NOVEMBER:

WIR ALLE SIND ZUR HEILIGKEIT BERUFEN

ZIEL:

Bewusstsein, durch die Taufe das Siegel Gottes zu tragen und zur Heiligkeit gerufen zu sein.

WARUM?

IST- ZUSTAND	IDEAL	WEG/SCHRITT
<p>Heiligkeit steht heute nicht hoch im Kurs. Für viele Menschen ist der Heilige von der Erde abgehoben, er ist unnahbar und entrückt.</p> <p>Tradition, einem Kind bei der Taufe einen christlichen Namenspatron mit auf den Weg zu geben, ist verschwunden.</p> <p>In unserer Gesellschaft sucht man sich gerne Popstars, Manager, Sportler, Schauspieler... als Idole.</p>	<p>Wir sehen die ganze Wirklichkeit des Lebens unserer Heiligen, ihre Größe, aber auch ihre Menschlichkeit.</p> <p>Leben und Handeln der Heiligen sind uns ein Spiegel, wie wir christliches Profil erlangen.</p> <p>Beim Blick auf die Heiligen gestalten der Kirche entdecken wir spannende Biografien und Geschichten mit längerer Halbwertszeit.</p>	<p>Lebensbilder von Heiligen in Predigt / Pfarrblatt ... aufgreifen – sie als ganz normale Menschen mit Ecken und Kanten, die das Evangelium Gottes in ihrem Alltag lebten – ins Gedächtnis rufen.</p> <p>Mit der Bekanntgabe der Neugebauten im Pfarrblatt auch ihren Namenspatron/in vorstellen.</p> <p>Wir fassen Mut, die Heiligen des dritten Jahrtausends zu werden.</p>